

Die Europäische Privatgesellschaft soll kommen.

Wer spricht dafür?

Was spricht dagegen?

Sprechen wir darüber.



Die Europäische Kommission hat ihren Vorschlag für das Statut einer Europäischen Privatgesellschaft – die Societas Privata Europaea, kurz: SPE – vorgestellt. Darin ist die Einführung einer neuen, möglichst einheitlichen haftungsbeschränkten Rechtsform vorgesehen, die vor allem für grenzüberschreitend tätige kleine und mittlere Unternehmen Vorteile bringen soll.

Der Entwurf wirft viele Fragen auf. Praktische Fragen, die beantwortet werden sollten. Grundsätzliche Fragen, die diskutiert werden müssen. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Was würde durch die SPE einfacher – und was komplizierter?

Wo kann die SPE Einsparungen bringen – und wo bringt sie Mehrkosten?

Was bedeutet der Wegfall eines Mindestkapitals – und was heißt das für den Gläubigerschutz?

Was bringt eine Europäische Privatgesellschaft, wenn sie in nationales Recht eingebettet ist?

Was bedeutet die SPE für Arbeitnehmerschutz und Arbeitnehmermitbestimmung?

Werden Umgehungsgeschäfte und Geldwäsche durch die SPE erschwert oder erleichtert?

Kann die SPE ein Beitrag zum EU-Qualitätslabel sein?

Die Österreichische Notariatskammer und die Bundesnotarkammer laden herzlich ein.

Die Europäische Privatgesellschaft – Wie viel Freiheit darf Freiheit kosten?

Podiumsdiskussion

mit Vertretern der Sozialpartner, der Wissenschaft,
des EU-Parlaments und der EU-Kommission

Dienstag, 16. September 2008, 18.30 Uhr

Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der EU
Rue Montoyer 47, 1000 Brüssel

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie herzlich zu einem Buffet ein.

Simultanübersetzung: Französisch, Englisch, Deutsch.

Wir bitten um Anmeldung bis 10. September 2008 mit beiliegendem
Fax-Formular +32 (0) 2 737 90 09 oder per E-Mail notar@arcadis.be



RUE MONTOYER 47
1000 BRÜSSEL

Eingang: Rue de la Science/Wetenschapsstraat

ANREISE MIT DEM ZUG

- vom Gare Centrale: Bus 38 bis Science/Wetenschap, Metro 1A oder 1B bis Arts-Loi/Kunst-Wet, dann Metro 2 bis Trône/Troon
- vom Gare du Midi: Metro 2 bis Trône/Troon

ANREISE MIT DEM AUTO

Sie kommen von der Autobahn A3/E40 und nehmen den Tunnel Richtung „Centre/Centrum“. Hinter dem Tunnel fahren Sie immer geradeaus auf der Avenue de Cortenbergh/Kortenberglaan bis zum Rond-Point Schuman. Im Kreisverkehr nehmen Sie die 2. Ausfahrt und folgen „Rue de la Loi/Wetstraat“. Nach 1 km biegen Sie links in die „Rue de la Science/Wetenschapsstraat“ ein und kommen nach 400 Metern in der „Rue Montoyer 47“ an.